

Nichterreichbarkeit bei Krankheit

Beitrag von „Quittengelee“ vom 31. Juli 2025 13:51

[Zitat von s3g4](#)

Und was soll das SL-Mitglied, das krank daheim ist machen? Den mit in den OP kommen? Was interessiert mich das als Klassenleitung, wenn ich verhindert bin? Das kann auch mitgeteilt werden, wenn man wieder da ist.

Man kann ja nicht nur nicht helfen, sondern es ist auch noch eine zusätzliche Belastung. Wenn ich selbst im Burnout gerade versuche, die Kurve zu kriegen oder mit einer eigenen schweren körperlichen Erkrankung klarkommen muss, dann hab ich doch keine Kraft, mir über den medizinischen Notfall einer Schülerin oder eines Schülers Gedanken zu machen.

Den einzigen Notfall, den ich mir vorstellen könnte, wäre Gefahr im Verzug. Es geht ums Kindeswohl und ich war die letzte Person, die das Kind gesehen hat oder habe wichtige Gesprächsprotokolle weggeschlossen. Dann kann die Polizei aber auch gleich selbst anrufen, das wäre dann kein dienstlicher Notfall.